

Kindergruppe

Spemannstraße 32
72076 Tübingen



Planckton e.V.

Tel. 07071/ 601-1190/1191
vorstand@kindergruppe-planckton.de

Universitätsstadt Tübingen
Fachabteilung Kindertagesbetreuung
- Frau Maier-Förster, Frau Mühlhäuser -
Fruchtschranne 1
72070 Tübingen

Tübingen, den 05.06.2014

Antrag zur Bedarfsplanung 2014/2015

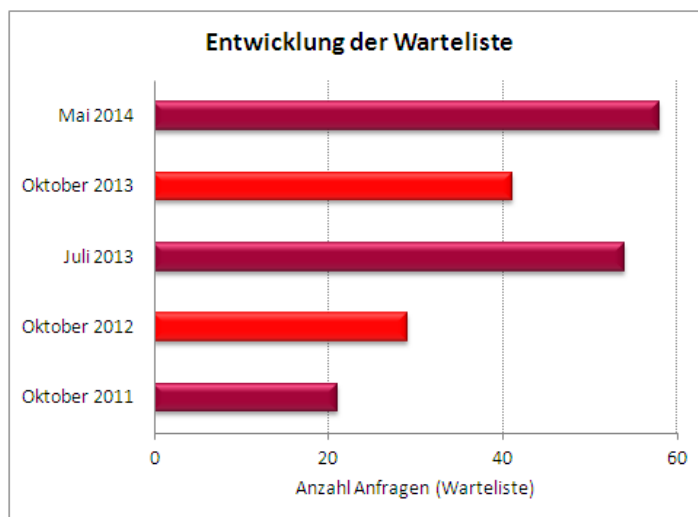
Sehr geehrte Frau Maier-Förster, sehr geehrte Frau Mühlhäuser

hiermit stellt die Kindergruppe Planckton e.V. den Antrag, im Rahmen der Bedarfsplanung 2014/2015, das Angebot der bestehenden Einrichtung um **eine weitere Gruppe U3 mit 10 Plätzen (42h/Woche)** erweitern zu können.

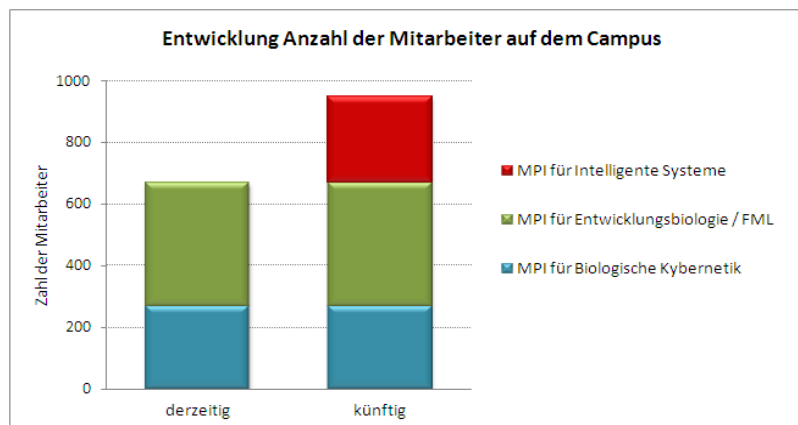
Bedarf

Unsere Kindergruppe ist in einem Gebäude der Max-Planck Gesellschaft auf dem Campus Tübingen untergebracht. Die Betreuungsplätze der beiden bestehenden Gruppen (insgesamt 20 Plätze U3, 42h/Woche) werden insbesondere von MitarbeiterInnen der beiden Max-Planck-Institute auf dem Campus, der nahegelegenen Fachbereiche der Universität Tübingen sowie des Technologieparks nachgefragt.

Allerdings können schon heute aufgrund der begrenzten Platzkapazität viele Bedarfe nicht erfüllt werden. Die Warteliste ist auch im Oktober nach dem Wechsel der U3-Kinder in die Kindergärten immer noch sehr lang.



Darüber hinaus wird im Jahr 2016 ein weiteres Institut (MPI für Intelligente Systeme, Standort Tübingen) auf dem Campus eröffnet. Dabei werden zahlreiche neue Arbeitsplätze entstehen und es ist damit zu rechnen, dass die Nachfrage an Betreuungsplätzen noch weiter steigen wird.



Begründung für weitere Betreuungsplätze auf dem Campus Tübingen

- Eine Kinderbetreuung vor Ort auf dem Campus ist insbesondere für die wissenschaftlichen MitarbeiterInnen der Max-Planck-Institute sehr wichtig, da sie beruflich unter erheblichem Leistungs- und Zeitdruck stehen und sehr lange Arbeitszeiten haben. Lange Hol- und Bringwege zu entfernten Betreuungseinrichtungen sind daher ein großer Nachteil.
- Sprachbarrieren sind für die meist aus dem Ausland kommenden Wissenschaftler im Planckton e.V. geringer, da hier englisch gesprochen werden kann und/oder unkomplizierte Übersetzungshilfe von den Instituten zur Verfügung gestellt wird.
- Der Campus Tübingen hat ein großes Interesse daran, international hervorragende WissenschaftlerInnen zu gewinnen. Neben den exzellenten Forschungsbedingungen, die die Max-Planck-Gesellschaft bietet, sind dabei auch Begleitbedingungen wie eine gute Infrastruktur, bezahlbarer Wohnraum und insbesondere ein umfassendes Vorort-Kinderbetreuungsangebot ausschlaggebend bei der Entscheidung für den Standort Tübingen.
- Damit der Campus Tübingen auch unter diesem Aspekt international konkurrenzfähig ist, ist die Max-Planck-Gesellschaft bereit, in ein modernisiertes und größeres Gebäude für Planckton e.V. zu investieren, damit 10 weitere U3-Betreuungsplätze angeboten werden können.
- Allerdings setzt dies voraus, dass diese zusätzlichen Betreuungsplätze vollständig in die Bedarfsplanung der Stadt Tübingen aufgenommen werden, da die Max-Planck-Gesellschaft aufgrund der zuwendungsrechtlichen Regelungen keine eigenen Kitas betreiben darf.

Zeitliche Situation

- Der Neubau für das dritte Max-Planck-Institut entsteht in unmittelbarer Nähe zum jetzigen Planckton Gebäude (siehe Plan). Aufgrund der dadurch entstehenden Großbaustelle muss die Kindergruppe das jetzige Gebäude verlassen und wird für maximal zwei Jahre in einer

Kindergarten-Containeranlage am Rande des Campus untergebracht. Die Kosten hierfür (Aufstellen der Container, Differenzmiete) übernimmt die Max-Planck-Gesellschaft.

- Die Kinder ziehen im Juli 2014 um und können bis längstens Sommer 2016 in den Containern bleiben, da dann der Institutsneubau fertig sein soll.
- Während dieser Zeit besteht die Möglichkeit, das dann leer stehende Planckton-Gebäude um- und auszubauen. Die Max-Planck-Gesellschaft hat bereits die Machbarkeit eines solchen Um-/Ausbaus nach KVJS-Richtlinien geprüft, eine Entwurfsplanung liegt vor und die erforderliche Finanzierung wurde zugesichert. Die Direktorinnen und Direktoren auf dem Campus Tübingen befürworten nachhaltig die Erweiterung des Betreuungsangebots von 20 auf 30 U3-Plätze im Planckton e.V. und haben einstimmig der Erweiterung und Sanierung des bestehenden Gebäudes zugestimmt.
- Mit dem Um-/Ausbau des Gebäudes muss umgehend begonnen werden:
 - (1) Aus logistischen Gründen muss der Um-/Ausbau zeitlich koordiniert mit dem Institutsneubau erfolgen. Ein erheblich späterer Baubeginn wäre mit einem finanziellen Zusatzaufwand verbunden, den die Max-Planck-Gesellschaft gegenüber ihren Zuwendungsgebern (Bund und Land) wirtschaftlich nicht vertreten kann.
 - (2) Die Kinder können nur bis Sommer 2016 in den Containern bleiben, da der Platz für die Container nur für diesen Zeitraum zur Verfügung steht und die Kosten für die Containeranlage sehr hoch sind.

Ich bitte daher um eine vollständige Aufnahme der 10 zusätzlichen U3-Betreuungsplätze in die Bedarfsplanung der Stadt Tübingen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

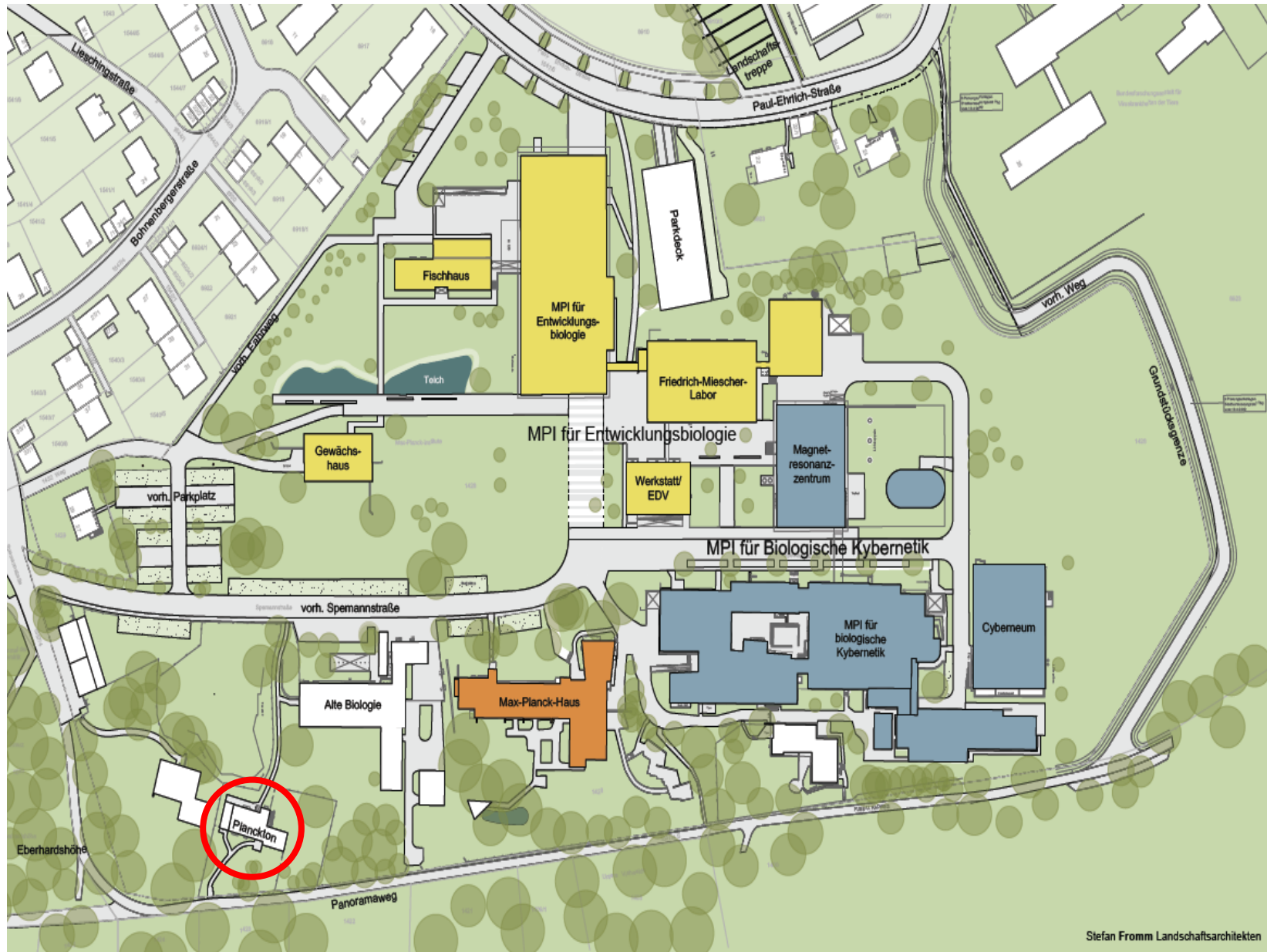
Freundliche Grüße



Dr. Andrea Heyne-Huck
Vorstandsvorsitzende Planckton e.V.

Dr. Andrea Heyne-Huck
- Geschäftsleitung -
Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie
Spemannstr. 35
72076 Tübingen
Tel. 07071 / 601 302
email andrea.heyne-huck@tuebingen.mpg.de

Campus Tübingen - HEUTE



Campus Tübingen - KÜNFTIG

